Herren Bezirksklasse Gr. 3

FSV Germania 09 Fulda : TSG "Slitisa" Schlitz
Dienstag, 12.09.2023, 19:00 Uhr

Matis und Moogk in Einzel und Doppel ungeschlagen

Am 1. Spieltag der Herren Bezirksklasse Gr. 3 traf der FSV Germania 09 Fulda am Dienstagabend auf die Gäste von der TSG "Slitisa" Schlitz. Aus dem Mannschaftskampf gingen die Gäste mit 9:5 als Gewinner hervor. Besonders hervorzuheben sind hierbei die Leistungen von Matis und Moogk, die in allen Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieben. Den Schlusspunkt unter diesen Mannschaftskampf setzte Viktor Matis, mit dem finalen neunten Punkt für sein Team. Beachtenswert war, dass der FSV Germania 09 Fulda dieses Match mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Zwischenzeitlich konnten Miret Lopez / Koschetzki zwar einen Satz für sich entscheiden, verloren die Partie gegen Peiker / Matis aber trotzdem deutlich mit 6:11, 11:5, 9:11, 9:11. Es dauerte eine Weile, bis Diegelmann / Herbert ihre 2:3-Niederlage gegen Moogk / Siebert quittieren mussten. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Das war nichts für schwache Nerven. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Farnung / Wirth bekamen ihre Gegner Matis / Gomsjakow beim klaren 0:3 nicht richtig in den Griff. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 0:3. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Mit 3:1 gewann Manuel Miret Lopez gegen Patrick Markus Siebert und gab dabei nur einen Satz ab. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte hingegen anschließend Andreas Koschetzki letztlich parat, um Johannes Moogk final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 7:11, 3:11, 5:11. Beim Spielstand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Es dauerte eine Weile, bis Matthias Diegelmann sein 3:2 gegen Andreas Matis unter Dach und Fach hatte. Eher wenig Gegenwehr bekam Christian Herbert bei seinem Sieg in drei Sätzen von Michael Peiker. Das war ein souveräner Sieg. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 gegenüber und kreuzte die Schläger. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Jörg Farnung seinem Gegner Jörg Gomsjakow letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Da Lorenz Wirth danach nicht antreten konnte, verbuchte Viktor Matis einen kampflosen Sieg. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:6. Wenige Chancen hatte Manuel Miret Lopez bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Johannes Moogk, so dass Moogk seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Andreas Koschetzki und Patrick Markus Siebert, bevor das zumindest auf dem Papier erwartbare 2:3 feststand. Lange mit Michael Peiker ringen musste Matthias Diegelmann in einer engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg. Mittlerweile stand es damit 4:8. Überzeugend war der 3:0-Erfolg von Christian Herbert anschließend gegen Andreas Matis. Das war ein souveräner Sieg. Nach gewonnenem ersten Satz gab Jörg Farnung das Spiel gegen Viktor Matis noch aus der Hand und verlor mit 11:4, 6:11, 5:11, 7:11. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:5-Auswärtssieg.

Nach diesem Ergebnis wird der FSV Germania 09 Fulda am 22.09.2023 gegen den TTC 2009 Grebenhain versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 08.10.2023 gegen den TSV 1909 Ilbeshausen mitnehmen.

Statistik:
FSV Germania 09 Fulda
Doppel: Miret Lopez / Koschetzki 0:1, Diegelmann / Herbert 0:1, Farnung / Wirth 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 13.09.2023 (16:26) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Einzel: M. Lopez 1:1, A. Koschetzki 0:2, M. Diegelmann 2:0, C. Herbert 2:0, J. Farnung 0:2, L. Wirth 0:1

TSG "Slitisa" Schlitz

Doppel: Moogk / Siebert 1:0, Peiker / Matis 1:0, Matis / Gomsjakow 1:0

Einzel: J. Moogk 2:0, P. Siebert 1:1, M. Peiker 0:2, A. Matis 0:2, V. Matis 2:0, J. Gomsjakow 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 13.09.2023 (16:26) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").